Sehr geehrter, lieber Herr Gaßmann,
sehr geehrter, lieber Herr Kästle,
sehr geehrter, lieber Herr Hilb,

zum 20. Stiftungsjubiläum gratulieren wir Ihnen mit großer Freude. Wir sind beeindruckt, dass es Ihrer Stiftung seit nunmehr zwei Jahrzehnten gelingt, Brücken von Deutschland nach Südamerika zu schlagen, mit dem fernen Kolumbien Beziehungen aufzubauen und stetig zu pflegen.

Es sind die Begegnungen mit Menschen, die das Leben lebenswert machen. Mit einer Metapher möchten wir diese besonderen Beziehungen der Beca Konder-Stiftung nach Kolumbien verdeutlichen. Die Zweige des afrikanischen Affenbrotbaums sehen wie Wurzeln aus. Er hat also quasi Wurzeln an beiden Enden seines Stammes – oben und unten.

Ein Teil der Wurzeln ist in Deutschland zu finden. Denn bereits der Stiftungsgründer Prof. Dr. Peter Paul Konder, Mathematikprofessor an der Universität Mainz und langjähriges Vorstandsmitglied des Deutsch-Kolumbianischen Freundeskreises, initiierte mit Mitstreitern – vor knapp vier Jahrzehnten – eine beeindruckende Spenden- und Hilfsaktion, um nach der dramatischen Vulkankatastrophe die Not zu lindern. Durch eine Schlammlawine kamen damals 25.000 Menschen ums Leben. Die Stadt Armero wurde ausgelöscht und 10 km entfernt in Nueva Lérida erfolgte der Wiederaufbau, unterstützt von der Hilfsaktion des Deutsch-Kolumbianischen Freundeskreises. Dort wurde eine Werkschule für 700 Schüler errichtet. Um hilfsbedürftigen Absolventen dieser Schule den Besuch an der Universität zu ermöglichen, gründete der Stifter Prof. Dr. Konder 2004 die Beca Konder Stiftung. „Beca“ - spanisch Stipendium. Seit der Stiftungsgründung wurden über 1.300 Stipendien in nachhaltige Bildungspartnerschaften investiert. So konnten in Kolumbien ebenfalls Wurzeln geschlagen werden. Sie sind inzwischen zu einem dicht verzweigten Netz angewachsen.

Der Stifter vererbte der Stiftung 2006 sein Privatvermögen. Peter Paul Konder war stets ein Vorbild. Initiative, Zivilcourage und Ideen in die Zukunft charakterisierten sein Engagement. Sie, liebe Stiftungsverantwortliche, hat er begeistert, die Stiftungsarbeit in seinem Sinne fortzusetzen und auszubauen. Unsere herzliche Gratulation dazu!

Trotz mitunter schwieriger, komplexer Situationen gelangen der Beca Konder-Stiftung in den vergangenen Jahren eindrucksvolle Beiträge auf dem bildungspolitischen Terrain des Landes. Mit Ihren Partnerinnen und Partnern gaben Sie, liebe Mitglieder des Stiftungsvorstands, wesentliche Impulse für den einzigartigen bürgerschaftlichen Einsatz. Denn globale Verantwortung fängt hierzulande an. Die Stiftung ist so ein sichtbarer und relevanter Akteur

bzw. übernimmt globale Verantwortung für eine lebendige Partnerschaft zwischen Kolumbien und Deutschland.

So freuen wir uns sehr, Ihnen und Ihren Mitstreitern herzlich zum 20. Stiftungsjubiläum gratulieren zu können. Wir danken Ihnen, liebe Stiftungsverantwortliche, besonders für das vielfältige Wirken der Stiftung. Ihnen und Ihrem Team wünschen wir weiterhin viel Erfolg und natürlich Freude im unverzichtbaren Einsatz für das Gedeihen unserer „Einen Welt“. Mögen also die Wurzeln oben und unten ihren Anteil daran haben!

Oliver Neckel
Leiter Wealth Management Deutschland

Mirjam Schwink
Leiterin Stiftungsmanagement